

S3C AOK PLUS Sachsen (Ergänzung)

Stand Juni 2015



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein	es zum Modul	. 3
2	Freischalt	ung und Aktivierung	. 4
	2.1 Dialog	g zur Aktivierung der Softwareprobe	. 4
	2.1.1	Jetzt freischalten	. 4
	2.1.1.1	Automatische Einschreibung geeigneter Patienten	. 4
	2.1.2	Später erinnern	. 5
	2.1.3	Nicht freischalten	. 5
	2.1.4	Informationen	. 5
3	Kodierunt	erstützung (KU)	. 6
	3.1 Verwe	endung Kodierunterstützung	. 6
	3.1.1	Komformoduldialog ohne Alternativdiagnosen	. 7
4	IV- Verwa	ltung	. 8
	4.1 Deakt	ivieren des Moduls AOK PLUS Sachsen (Ergänzung)	. 9
	4.2 Regist	ter Information	. 9
	4.2.1	Anzeigen	10
	4.2.2	Arztdokumente	10
	4.3 Schne	ller Aufruf der IV-Verwaltung	10



Arztinformationssystem

1 Allgemeines zum Modul

Das Modul AOK PLUS Sachsen (Ergänzung) beinhaltet Funktionalitäten zur Kodierunterstützung bei Diagnosenvergabe.

Nutzen Sie jetzt die neuen Komfortfunktionen zum gemeinsamen Qualitätsmanagement der KV Sachsen und der AOK PLUS - als kostenfreie zeitlich befristete Softwareprobe.

Die KV Sachsen und die AOK PLUS haben zum 01.07.2015 eine "Vereinbarung zur Einrichtung und Durchführung eines gemeinsamen Qualitätsmanagements" unterzeichnet. Ziel dieser Vereinbarung ist die Erhöhung der Qualität der Diagnosekodierung und damit verbunden die Verringerung des Aufwandes für nachträgliche Prüfungen in der Arztpraxis, bei der KV sowie bei der AOK PLUS.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde u. a. vereinbart, dem Arzt über sein AIS eine Unterstützung anzubieten. Jeder Arzt kann entscheiden, ob er das Modul Kodierunterstützung kostenlos testen möchte.

Die Freischaltung kann ganz komfortabel über einen Freischaltdialog erfolgen **siehe Punkt 2.1**, der nach Installation des Q3-Quartalsupdates und anschließender Diagnoseeingabe erscheint.

Die kostenlose Softwareprobe ist zeitlich befristet bis einschließlich 30.06.2016.



2 Freischaltung und Aktivierung

2.1 Dialog zur Aktivierung der Softwareprobe

Bei Patienten, die bezüglich der Versichertendaten für den Vertrag geeignet sind, erscheint nach Eingabe einer Diagnose in der Karteikarte oder auf der Scheinrückseite folgender Dialog:

1	Comfortfunktion zum gemeinsamen Qualitätsmanagement der KVS und der AOK PLUS	×
	Für Sie zum Ausprobieren:	*
	Unterstützung bei der Diagnosekodierung	
	Hier erhalten Sie die Möglichkeit, die Kodierunterstützung kostenlos zu testen. Diese Funktion unterstützt Sie direkt bei der Diagnoseeingabe und bietet Ihnen - wo sinnvoll - spezifischere Diagnosen für die Dokumentation der vorliegenden Erkrankung an.	
	Ziel dabei ist es, Sie bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bei der ärztlichen Dokumentation von Diagnosen zu unterstützen, um eventuelle Nachfragen bis hin zu formellen Prüfungen zu vermeiden. Der Einsatz dieser Funktion ist für Sie freiwillig und schränkt auch Ihre ärztlicheFreiheit bei der Dokumentation nicht ein.	
		Ŧ
	Jetzt freischalten Später erinnern Nicht freischalten Informatione	n

Über diesen Dialog haben Sie die Möglichkeit, die Softwareprobe zu AOK PLUS Sachsen (Ergänzung) zu aktivieren.

Die gezeigten Schaltflächen beinhalten folgende Funktionen:

2.1.1 Jetzt freischalten

Wenn Sie die Funktionen zu diesem Modul direkt aktivieren möchten, betätigen Sie diese Schaltfläche. Im Hintergrund werden nun die erforderlichen Einstellungen in ALBIS vorgenommen.

2.1.1.1 Automatische Einschreibung geeigneter Patienten

Die Einschreibung der für dieses Modul geeigneten Patienten findet beim nächsten Neustart und Anmelden in ALBIS automatisch, ohne weiteres Zutun statt.

Nun können Sie die Funktionalität des Moduls Wirkstoffverordnung und Medikationskatalog – Sachsen (Ergänzung) in vollem Umfang nutzen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die automatische Einschreibung der Patienten je nach Umfang Ihres Patientenstamms einige Minuten in Anspruch nehmen kann. Davon ist jedoch stets nur ein



Arztinformationssystem

Arbeitsplatz betroffen, so dass die übrigen Arbeitsplätze währenddessen wie gewohnt genutzt werden können.

2.1.2 Später erinnern

Möchten Sie sich zu diesem Zeitpunkt noch nicht entscheiden, ob Sie die Softwareprobe nutzen möchten, betätigen Sie diese Schaltfläche. Der Dialog erscheint dann erst am nächsten Tag erneut.

2.1.3 Nicht freischalten

Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, werden keine weiteren Aktionen zur Aktivierung ausgeführt und der Dialog wird geschlossen. In diesem Fall wird der Dialog kein weiteres Mal aufgerufen.

2.1.4 Informationen

Über diese Schaltfläche öffnet sich ein Dokument mit Detailinformationen zum Vertrag Wirkstoffverordnung und Medikationskatalog.

Hinweis:

Die beschriebenen Funktionen der einzelnen Schaltflächen in diesem Dialog beziehen sich immer auf den jeweiligen Arzt.



ALBIS – S3C – AOK PLUS Sachsen (Ergänzung)

3 Kodierunterstützung (KU)

Ab sofort steht Ihnen die Kodierunterstützung (KU) zur Verfügung.

Die Kodierunterstützung wird bei Eingabe einer entsprechenden Diagnose auf der Scheinrückseite, in der Karteikarte und bei Übernahme einer Dauerdiagnose als Scheindiagnose aufgerufen.

3.1 Verwendung Kodierunterstützung

Bei Eingabe einer Diagnose, zu der laut den Kodierregeln dieses Vertrages entsprechende Bestimmungen hinterlegt sind, erscheint bei Bestätigung mit der TAB-Taste der Dialog der Kodierunterstützung.

Коп	nfortmodul	×
	Bitte prüfen Sie die Kodierung Ihrer Diagnose(n):	
	Sonstige Krankheitszustände infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit], G. {%B23G}	
	Kodiertiefe 1	•
	Die kodierte Diagnose ist nicht endstellig, sie kann um mindestens eine weitere Stelle verschlüsselt werden. Bitte prüfen Sie, ob eine endstellige Kodierung möglich ist.	
	Als alternative Diagnosen werden Ihnen nur solche endstellige ICD angezeigt, die im Betreuungsstrukturvertrag mit dem Qualifizierungsmerkmal "G" berücksichtigungsfähig und abrechnungsrelevant sind. Alternative Diagnosen und	-
	, Durch folgende Diagnose ersetzen:	
	Gesicherte, abrechnungsrelevante Diagnose(n) im Rahmen des Betreuungsstrukturvertrags:	
	B23.8G Sonstige näher bezeichnete Krankheitszustände infolge HIV-Krankheit	
	2	
	<u> </u>	
	OK Abbruch	

Im oberen Feld (1) wird Ihnen die Kodierregel angezeigt, gegen die bei Eingabe der Diagnose verstoßen wurde.

Im unteren Feld (2) werden Ihnen die möglichen Alternativdiagnosen zu Ihrer dokumentierten Diagnose zur Ersetzung angeboten.

Zum Übernehmen der Alternativdiagnose markieren Sie diese und übernehmen sie über den Druckknopf OK.

Bei Betätigen des Druckknopfs Abbruch wird die Kodierhilfefunktion beendet und die zuvor eingegebene Diagnose wird ohne Änderung gespeichert.



Arztinformationssystem

3.1.1 Komfortmoduldialog ohne Alternativdiagnosen

Wird bei Speicherung einer Diagnose der Komfortmoduldialog aufgerufen, und sind keine zu übernehmenden Alternativdiagnosen verfügbar, siehe unteres Bild (Feld 2), wird statt dem Druckknopf OK der Druckknopf Zurück angezeigt.

nfortmodul		
Bitte prüfen Sie die Kodierung	Ihrer Diagnose(n):	
Sonstige chronische tubuloint	erstitielle Nephritis, V.a. {N11.8V}	
Wader C"2		
	1	
Bitte prüfen Sie, ob die Anga 	be des Verdachts "V" für die vorliegende Krankheit zutrifft.	
Im Betreuungsstrukturvertra abrechnungsrelevant.	ig sind nur endstellige ICD mit dem Qualifizierungsmerkmal "G" berücksichtigungsfähig und	
		-
Durch folgende Diagnose ers	etzen:	
Keine Alternativdiagnos	en vorhanden.	
	2	
	Zurück Abbruch	

Prüfen Sie Ihre dokumentierte Diagnose in Bezug auf die angegebene Regel (Feld 1). Bei Betätigen des Druckknopfes Zurück, wird der Komfortmoduldialog geschlossen und Sie befinden sich wieder in der Diagnosenzeile. Anschließend können Sie die Diagnose ggf. berichtigen z.B. wie in diesem Fall, in dem Sie über die Taste F2 den ICD-Zusatz ändern und die Diagnose erneut mit der TAB-Taste speichern.

Sollten Sie die eingegebene Diagnose trotz der nicht erfüllten Regel speichern wollen, betätigen Sie den Druckknopf Abbruch um die Komfortfunktion zu beenden und die Diagnose zu speichern.



4 IV- Verwaltung

Über den Menüpunkt Abrechnung Integrierte Versorgung Verwaltung und anschließender Auswahl im Arztwahldialog gelangen Sie in den Verwaltungsdialog der Integrierten Versorgung.

Abre	chnung	Privat	IGeL	Statistik	St	amm	ndate	n	Optio	onen	Ans	icht
	Vorberei	ten					dit	ę	R	1 UHU 1 35	\otimes	
	KBV-Prü	fprogran	nm			IGet	ψ ⁱ liα.	Ь	i IV	AO	K Thi	üringen
	Protokol	lle				E FAIND		9	:			
	Onlineve	ersand						-				
	Datenträ	iger erste	llen				_	_	_	_	_	_
	Quartal				۶.							
	AODT				F							
	NDT				F							
	SADT Ar	chivierer	n		F							
	Praxisge	bühr			•							
	Integrier	te Versor	gung		۲		Verw	/altu	ing			
	eHautkr	ebs-Scree	ening		F		ToD	o-Li	ste			
	Früherke	ennungsl	- colosko	pie	F		Freis	cha	lten			
	Hörgerä	teversorg	jung		F		Upd	ate				
	Direktala	rachaum	-				Info					
_	Огектар	rechnun	9	_	-		INTO					
							Prot	oko	lle			
							Prot	oko	lle sid	hern.		

undeter.		Module:			📝 Favorit	
Deutsche BKK DMP FoodXperts HÄVG Hausärztliche Vertra LifeScan medicaltex Mediverbund S3C Techniker Krankenkasse formation Patientenverwal	gsgemeinschaft eG	Aktive	Verträge (8) Inakt achsen Ergänzung	ive Verträge (0)	E	<u>V</u> ertrag Freigeschaltet (+) Stapeldruck <u>D</u> eaktivieren Statistik
atientenverwaltung für das M		n Ergänzungi				
	TODULI MOR DIGUISE	ուելագրջարալ				
			•			Patient suchen
Alle Eingeschrieben	Beantragt (0) In	m Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1	Feilnahn 🔨 🕨	Patient <u>s</u> uchen
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) In	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	Feilnahn 🔹 🕨 Tele	Patient <u>s</u> uchen Einschreibung stornieren
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) In	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	ſeilnahn <mark>▲ ▶</mark> Tele	Patient <u>s</u> uchen Einschreibung stornieren Vertretung
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) In	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	Teilnahn Tei e	Patient <u>suchen</u> Einschreibung stornieren Vertretung Patientenerklärung
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) Ir	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	Teilnahn () Tele	Patient suchen Einschreibung stornieren Vertretung Patientenerklärung Ausschließen
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) Ir	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	Teilnahn Tele	Patient suchen Einschreibung stornieren Vertretung Patientenerklärung Ausschließen Erinnerung
Alle Eingeschrieben Patient	Beantragt (0) Ir	n Versand (0)	Erinnerung (0) A	usgeschlossen (0) 1 Geboren	Teilnahn	Patient suchen Einschreibung stornieren Vertretung Patientenerklärung Ausschließen Erinnerung Teilnahme beenden



4.1 Deaktivieren des Moduls AOK PLUS Sachsen (Ergänzung)

Wählen Sie bitte in der Liste <u>Anbieter:</u> den Eintrag S3C.

<u>A</u> nbieter:		Module:	📝 Favorit	
Deutsche BKK		Aktive Verträge (8) Inaktive Verträge (0)		Vertrag
DMP Faced Vector		AOK Sachsen Ergänzung		Freigeschaltet (+)
HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft eG				Treigeseriaker (1)
LifeScan			=	Stapeldruck
medicaltex Madicalter	=		_	Deaktivieren
Mediverbund S3C				
Techniker Krankenkasse	Ŧ		-	Statistik

Zum Deaktivieren des Moduls können Sie im Bereich <u>Module</u> den Vertrag markieren (blau hinterlegt) und anschließend den Druckknopf Deaktivieren betätigen. Die Funktionen dieses Vertrags stehen Ihnen dann nicht mehr zur Verfügung.

4.2 Register Information

Im Reiter Information sind Vertragsdokumente hinterlegt.

	M	odule: 📝 Favorit 🔤	
Deutsche BKK DMP FoodXperts HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft eG LifeScan medicaltex Mediverbund S3C Techniker Krankenkasse formation Patientenverwaltung atientenverwaltung für das Modul [ADK Sachser ogumente: feilnahmekriterien des Arztes	Ergän	votie: ktive Verträge (8) Inaktive Verträge (0) DK Sachsen Ergänzung E E zung].	Vertrag igeschaltet (+) Stapeldruck Peaktivieren Statistik
Jinshmetatterien des Patienten Jinsetzungsinformationen		Anzeigen Statistik Arztdokumente	

Folgende Druckknöpfe stehen Ihnen im Register Information zur Verfügung:



- Anzeigen
- Arztdokumente

Im Folgenden schildern wir Ihnen die Funktionsweise der einzelnen Druckknöpfe:

4.2.1 Anzeigen

Über diesen Druckknopf können Sie sich die auf der linken Seite markierten Dokumente anzeigen lassen.

4.2.2 Arztdokumente

Die Funktionen dieses Druckknopfes werden für Stufe 1 und Stufe 2 des Moduls Wirkstoffverordnung und Medikationskatalog nicht benötigt.

4.3 Schneller Aufruf der IV-Verwaltung

Sie haben die Möglichkeit, die folgende Funktionsleiste einzublenden:

Um diese Funktionsleiste einzublenden, gehen Sie bitte über das ALBIS Menü auf Ansicht Funktionsleiste und markieren bitte den Punkt Integrierte Versorgung:



Somit ist die Funktionsleiste eingeblendet und lässt sich wie folgt nutzen:

Klicken Sie erstmalig auf den Druckknopf IV, so öffnet sich anschließend der Arztwahldialog. Markieren Sie bitte den entsprechenden Erfasser und bestätigen den Dialog mit OK. Wählen Sie anschließend im Bereich <u>Anbieter</u> den entsprechenden Anbieter und im Bereich <u>Module</u> das entsprechende freigeschaltete Modul aus. Rechts über der Modulauswahl existiert der Schalter <u>Favorit</u>. Möchten Sie das Modul als Favorit markieren, aktivieren Sie bitte diesen Schalter:



AI BIS – S3	C – AOK PLUS	S Sachsen	(Frgänzung)

<u>A</u> nbieter:		Module:	🔽 Favorit	
Deutsche BKK	*	Aktive Verträge (8) Inaktive Verträge (0)		Vertrag
DMP FoodXperts		ADK Sachsen Ergänzung	~	Freigeschaltet (+)
HÁVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft eG				
LifeScan			=	Stapeldruck
Mediverbund	Ξ			<u>D</u> eaktivieren
S3C				

Sobald Sie den Schalter aktiviert haben, wechselt die Funktionsleiste auf das entsprechende Modul:

	I۷	AOK Sachsen Ergänzung	•
--	----	-----------------------	---

Klicken Sie ab sofort auf den Druckknopf IV, so öffnet sich anschließend der Arztwahldialog. Markieren Sie den entsprechenden Erfasser und bestätigen Sie den Dialog mit OK. Es wird direkt der Dialog IV-Verwaltung mit selektiertem Modul geöffnet, ohne dass Sie noch den Anbieter und das Modul wählen müssen.